

Gemeinde Eningen unter Achalm

## TEXTTEIL des Bebauungsplans

### „UNTERE BÄCH I –

WESTLICH DER ARBACHTALSTRAÙE,

(zur Änderung des Bebauungsplans „Untere Bäch I,“)  
in der Fassung vom 17.02.2000/22.11.2001/07.03.2002

### RECHTSGRUNDLAGEN

- **Baugesetzbuch (BauGB)**  
Baugesetzbuches i.d.F. vom 27.08.1997(BGBl. I. S. 2141, ber. 1998, S. 137),  
zuletzt geändert am 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762)
- **Baunutzungsverordnung 1990 (BauNVO)**  
i.d.F. vom 23. 01.1990 (BGBl. I, S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des  
Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I, S.  
466)

In Ergänzung zum Textteil des Bebauungsplans „Untere Bäch I“, rechtskräftig am 31.03.1983,  
wird folgendes festgesetzt:

In Ziffer 1.11 des Textteils des Bebauungsplans „Untere Bäch I“ wird für den im Lageplan  
vom 17.02.2000/22.11.2001/07.03.2002 abgegrenzten Planbereich folgender Text eingefügt:

Im GE ist jeglicher Einzelhandel unzulässig.

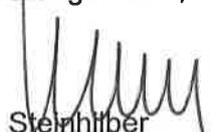
Es können folgende Ausnahmen zugelassen werden (§ 31 (1) BauGB):

- KFZ-Verkaufsstellen (PKW, LKW, Motorräder einschl. Zubehör) und
- der Verkauf von eigenproduzierten Waren auf einem untergeordneten Teil der  
gewerblichen Betriebsfläche. Diese Ausnahme gilt jedoch nicht für Betriebe des  
Lebensmittelhandwerks (z. B. Bäcker, Metzger etc.).

Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplans „Untere Bäch I“, rechtskräftig am  
31.03.1983, bleiben unberührt.

Ausgefertigt:

Eningen u.A., den 07.03.2002

  
Steinhilber  
Bürgermeister

